

Alte Niederhausener Radlerfahne jetzt restauriert – VfR freut sich über gelungene Maßnahme

Das Vilstaldorf Niederhausen hatte zu Beginn des 20. Jahrhunderts (wir haben darüber in den „Oidn G'schichten aus Niederhausen heuer schon berichtet) einen Radlerverein, der den klingenden Namen „Radlerverein Immergrün“ trug. Die Immergrün Radler aus Niederhausen waren in der Zeit von 1906 bis ca. 1930 im Vereinsleben äußerst aktiv und beteiligten sich an den verschiedensten Fahrradkorsos. Es wurde sogar eine eigene Fahnenweihe organisiert. Allerdings konnte nicht geklärt werden, wer die Standarte der Radler gestiftet hat und auch, von welchem Kloster diese angefertigt wurde. Dass die Standarte in einem Kloster hergestellt wurde, davon ist die Restauratorin Anita Panny wegen der Machart und des Stoffes überzeugt. Als im Jahr 1946 der VfR Niederhausen gegründet wurde, übernahmen die Fußballer diese Radlerstandarte und hatten sie bei deren Veranstaltungen mit dabei. Allerdings war die Standarte mittlerweile in Vergessenheit geraten. Weil 2021 der VfR Niederhausen seinen 75. Geburtstag begehen möchte, erinnerte man sich beim VfR wieder an diese Standarte und die Vorstandschaft des VfR beschloss, die Standarte, die mittlerweile leichte Beschädigungen aufwies, restaurieren zu lassen und sie anschließend auszustellen.



Jetzt ist die Restaurierung abgeschlossen und die Standarte ist zur Abholung bei der Stickerei Panny in Haimelkofen bereitgestellt. Leider kamen jetzt die Ausgangsbeschränkungen dazwischen, sodass die Abholung ins neue Jahr verschoben werden musste. Dass die Restaurierungskosten kein weiteres Loch in die derzeit sehr strapazierte VfR-Kasse reißen

werden, dafür sorgten großzügige Sponsoren und Mäzene, die sich bereitklärten, die entstandenen Ausgaben zu übernehmen.



Der VfR bedankt sich beim Markt Reisbach mit Bürgermeister Rolf-Peter Holzleitner, bei der Volks- und Raiffeisenbank Landau-Mengkofen-Hauersdorf mit Filialleiter Helmut Straßer, beim Bestattungsunternehmen Stefan Beck aus Frontenhausen und bei Reinhold Gosch (aus dem Nachlass von Peter Gosch sen. und Ludwig Tafelmeier). Der Öffentlichkeit soll die restaurierte Standarte dann auch präsentiert werden. Geplant ist, dass das „gute Stück“ des VfR bei nächster, passender Gelegenheit im kleinen Sitzungsraum im Sport- und Jugendheim ausgestellt wird. Die Niederhausener Kirchenverwaltung allen voran mit Kirchenpfleger Bepp Brunner hat dazu mündlich das „ok“ bereits gegeben. Wann das dann sein wird, das bleibt jetzt abzuwarten.